

## ANMELDUNG

Für eine Teilnahme ist die Anmeldung erforderlich unter:  
[theologie.uni-jena.de/studientag\\_2022](http://theologie.uni-jena.de/studientag_2022)  
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

## HINWEIS

Es gilt das Infektionsschutzkonzept der Universität.  
Die Kontaktnachverfolgung erfolgt mit QRniten.

## ANFAHRT

Bei Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln können Sie bei der Ankunft am Westbahnhof die Buslinie 15 bis zur Haltestelle Universität und bei Ankunft am Paradiesbahnhof die Straßenbahnlinie 1 und 4, ebenfalls bis Haltestelle Universität benutzen. An beiden Bahnhöfen finden Sie i.d.R. ausreichend Taxikapazitäten vor. Zu Fuß erreichen Sie die Rosensäle vom Westbahnhof in 20 Minuten und vom Paradiesbahnhof in 15 Minuten.



## KONTAKT

Friedrich-Schiller-Universität Jena  
Theologische Fakultät  
Fürstengraben 6  
07743 Jena

Telefon: +49 3641 9-42600  
Fax: +49 3641 9-42602  
E-Mail: [studientagtheologie@uni-jena.de](mailto:studientagtheologie@uni-jena.de)

Herausgeber: Dekanat der Theologischen Fakultät  
Bild: Ednah Sarah Schwartz | Layout: Stabsstelle Kommunikation

Gefördert durch:



[https://www.theologie.uni-jena.de/Studientag\\_2022](https://www.theologie.uni-jena.de/Studientag_2022)

Christen – Juden – Gesellschaft. Perspektiven für Gegenwart und Zukunft

19.01.2022 | Rosensäle, Fürstengraben 27

## DER VORMITTAG: VORTRÄGE – GESPRÄCHE

Ort: Aula, Fürstengraben 1, 07743 Jena

MODERATION  
DEKAN DER THEOLOGISCHEN FAKULTÄT,  
PROF. DR. CHRISTOPHER SPEHR

08:30 Uhr ANMELDUNG

09:00 Uhr GRUSSWORTE

Bischof Dr. Ulrich Neymeyr, Landes-  
bischof Friedrich Kramer, Prof. Dr.  
Reinhard Schramm, Vorsitzender der  
Jüdischen Landesgemeinde Thüringen

09:30 Uhr „Exegese“ jüdisch / christlich  
Prof. Dr. Kathy Ehrensperger, Potsdam,  
Prof. Dr. Manuel Vogel, Jena

10:30 Uhr PAUSE

10:45 Uhr „Spiritualität“ jüdisch / christlich  
Dr. Gabriel Strenger, Jerusalem,  
Prof. Dr. Corinna Dahlgrün, Jena

12:45 Uhr PAUSE

12:00 Uhr „Theologie vor der Gottesfrage“  
jüdisch / christlich  
Prof. Dr. Frederek Musall, Heidelberg,  
Prof. Dr. Julia Knop, Erfurt

13:00 Uhr MITTAGSPAUSE

## DER NACHMITTAG WORKSHOPS – GELEBTE PRAXIS

Ort: Carl-Zeiß-Str. 3, HS 4, 5, 7, 07743 Jena

MODERATION  
DEKAN DER KATHOLISCH-THEOLOGISCHEN  
FAKULTÄT, PROF. DR. JÖRG SEILER

14:15 Uhr WORKSHOPS I. PARALLEL

- ◇ Prof. Dr. Marion Reiser (KomRex Jena) /  
Prof. Dr. Michael Wermke, Jena  
*Umgang mit Antisemitismus*
- ◇ Prof. Dr. Dr. Bertram Schmitz, Jena /  
Nagmeh Jahan:  
*„Du bist schön, meine Freundin“ (Hld 1,15)  
– bis heute: ...müssen tiefsinnige  
"rabbinische Dialoge" im Evangelium  
eigentlich so polemisch sein?!*

15:15 Uhr PAUSE

15:45 Uhr WORKSHOPS II. PARALLEL

- ◇ Landesrabbiner Zsolt Balla, Leipzig /  
Prof. Dr. Hannes Bezzel, Jena,  
*Jüdische Alltagsgestaltung in einer nicht-  
jüdischen Umwelt*
- ◇ Landesrabbiner Alexander Nachama,  
Erfurt / Prof. Dr. Benedikt Kranemann,  
Erfurt  
*Jüdische und christliche Liturgie*
- ◇ Claudia Bargfeld, Erfurt /  
Rüdiger Bender, Erfurt:  
*Deutsche jüdische Geschichte und Gegen-  
wart in der Arbeit mit Schüler\*innen*

## DER ABEND – 18:00 UHR PODIUMSDISKUSSION

Ort: Carl-Zeiß-Str. 3, HS 2, 07743 Jena

MODERATION  
BLANKA WEBER, ERFURT

GRUSSWORTE

Prof. Dr. Walter Rosenthal, Jena,  
Prof. Dr. Walter Bauer-Wabnegg, Erfurt

TEILNEHMER\*INNEN DER PODIUMSDISKUSSION

- ◇ Dr. Felix Klein, Beauftragter der Bundesre-  
gierung für jüdisches Leben in Deutschland  
und den Kampf gegen Antisemitismus
- ◇ Stephan Kramer, Landesamt für  
Verfassungsschutz, Erfurt
- ◇ Prof. Dr. Moshe Zimmermann, Jerusalem
- ◇ Dr. Juna Grossmann, Berlin
- ◇ Dr. Eva Lezzi, Berlin
- ◇ Dr. Max Czollek, Berlin